



Maschinelle Reinigung eines Einkaufszentrums

Akribische Dokumentation mittels einer Kamera

Ein enges Zeitfenster und ein hoher Qualitätsanspruch machen die Reinigung eines Einkaufszentrums zu einer anspruchsvollen Aufgabe. Um die Ausführung lückenlos zu dokumentieren, können jetzt Scheuersaugmaschinen mit einer Mini-Full-HD-Kamera ausgestattet werden. Die Vorteile dieser komfortablen Option überzeugen Dienstleister wie Kunden gleichermaßen – etwa die Verantwortlichen des Elbe-Einkaufs-Zentrums.

■ Das Elbe-Einkaufs-Zentrum in Hamburg wurde im Jahr 1966 eröffnet und 1993 umfangreich modernisiert. Seitdem gilt es als das schönste Einkaufszentrum des Hamburger Westens. In einer anspruchsvollen Architektur mit seinen großzügigen Lichthöfen laden heute mehr als 180 Geschäfte zum Shoppen und Verweilen ein.

Bei der Modernisierung des Shopping-Centers wurden überwiegend hochwertige Materialien verbaut. Diese zu reinigen und zu pflegen, ist die Aufgabe des Unternehmens Oellerking Gebäudeservice aus Hamburg. Nach dem Beweis seiner Leistungsfähigkeit in drei ähnlichen Einkaufspassagen konnte Oellerking dieses Prestigeobjekt für sich gewinnen.

WÄSCHE-HYGIENE KOMPAKT

Seit dem Beginn des Jahres 2014 pflegen und reinigen die Mitarbeiter nicht nur zirka 14.000 m² öffentliche Bodenfläche, sondern auch Fassaden, Glasflächen und verschiedene Ladengeschäfte. „Das ist nur mit fachlich kompetenten Mitarbeitern und zuverlässigen Reinigungsmaschinen zu bewältigen, die dem Stand der Technik entsprechen“, betont Oellerking-Inhaber und Geschäftsführer Oliver Sonne. Die fachliche Kompetenz der Mitarbeiter wird durch regelmäßige intensive Schulung gewährleistet. Bei den Reinigungsmaschinen setzt das Unternehmen seit mehr als zwanzig Jahren auf die innovative Technik von Nilfisk.

Schutz und Dokumentation durch Zusatzausstattung

Für den Einsatz im Elbe-Einkaufs-Zentrum haben sich die Verantwortlichen etwas Besonderes einfallen lassen. Um die verbauten wertvollen Materialien zu schützen, wurde die Nilfisk-Scheuersaugmaschine BR 855 eco nicht nur mit besonders schonenden, nicht markierenden Abweisrollen versehen, sondern darüber hinaus mit einer kleinen hochmodernen GPS-Autokamera ausgestattet – eine sogenannte „Dashcam“. Geschützt durch einen stabilen Edelstahlrahmen macht sie Full-HD-Aufnahmen in einem Aufnahmewinkel von 135°. Dabei ist sie nicht einmal halb so groß wie eine Zigarettenschachtel. Neben einem 1,5 Zoll großen Display verfügt sie über eine beachtliche Speicherkapazität. 174 Stunden lang nimmt sie alles auf, was vor ihrer Linse passiert. Erst dann beginnt sie, dank der „Loopfunktion“, das Aufgenommene zu überschreiben. So ist gewährleistet, dass auch nach einem längeren Einsatz kein Bildmaterial verloren geht.

Zusätzlich verfügt die Kamera über einen Bewegungs- und einen Beschleunigungssensor. Der Bewegungssensor startet die Aufnahme, sobald sich im Sichtfeld der Kamera etwas bewegt – also, wenn die Maschine losfährt. Der Beschleunigungssensor arbeitet ähnlich wie ein Seismograph. Er reagiert, sobald er eine starke



Mit dem Ergebnis mehr als zufrieden: Nilfisk-Fachberater Michael Fielitz, Oellerking-Inhaber Oliver Sonne und Oellerking-Geschäftsführer Peter Schirmer (v.l.).



Hochkonzentrierte Waschleistung

Das neue desinfizierende Vollwaschmittel **APESIN activdes** und das mit dem europäischen Ecolabel ausgezeichnete **ACTIV bicompact** stehen für kompakte und umweltschonende Waschleistung durch geringe Dosierung und Waschen schon ab niedrigen Temperaturen.

APESIN activdes wäscht schon ab 40 °C, bleicht und desinfiziert in einem. ACTIV bicompact gewährleistet eine hohe Waschleistung, sogar bei 20 °C und spart dabei Energiekosten und Zeit, bedingt durch kürzere Waschzyklen.

Jetzt neu: APESIN activdes

- Konzentriert (3g/L VAH/RKI*, 60 °C, 15 Min., *RKI angemeldet)
- VAH-gelistet/RKI angemeldet
- Wirtschaftlich

tana-Chemie GmbH

Rheinallee 96
D 55120 Mainz

info@tana.de
www.wmprof.com



Werner & Mertz
Professional



Die Nilfisk BR 855 eco mit der durch einen Stahlrahmen geschützten „Dashcam“ (vorne) und den weißen Abweissrollen (unten).

Bilder: Nilfisk



Zuverlässiges Reinigen bis dicht an empfindliche Objekte heran.



Direkt im Blickfeld des Bedieners: das Display der durch einen Edelstahlrahmen geschützten Kamera.

Erschütterung, wie sie zum Beispiel bei einem Aufprall entsteht, registriert. Dann wird die aktuelle Aufnahme dauerhaft gespeichert und kann nur extern (über einen Rechner) wieder gelöscht werden. So kann bei Bedarf jederzeit nachgewiesen werden, ob eine Havarie stattgefunden hat und wenn ja, wird zeitgenau dokumentiert, wann das geschehen ist.

Der Oellerking-Betriebsleiter Peter Schirmer sagt dazu: „Die Möglichkeit der dauerhaften Dokumentation schützt uns nicht nur vor unberechtigten Regressansprüchen. Sie ist auch ein echter Fortschritt bezüglich der Qualitätssicherung, die in unserem Unternehmen einen hohen Stellenwert einnimmt.“

Die permanente Dokumentation der Reinigungsabläufe fördert aber auch das derzeit kontrovers diskutierte Thema „Datenschutz“ zutage. Die einfache und ebenso zuverlässige Lösung: Das Blickfeld der Kamera ist derart fest eingestellt, dass die Menschen, die sich während der Reinigungszeiten im Einkaufszentrum aufhalten, maximal bis in Kniehöhe zu sehen sind – Personenaufnahmen sind somit ausgeschlossen.

Verantwortlich für die Umbauten an der Scheuersaugmaschine war das „Nilfisk Special-Application-Center“ in Rellingen – eine Fachabteilung, die sich ausschließlich damit beschäftigt, Sonderwünsche von Kunden zu realisieren. Dabei können die Spezialisten auf eine mehr als 30-jährige Erfahrung bauen und auf das weltweite Netzwerk der Nilfisk-Ingenieure zurückgreifen.

Gute Erfahrungen gesammelt

Für die Nilfisk BR 855 eco haben sich die Verantwortlichen bei Oellerking entschieden, weil man mit dieser Aufsitz-Scheuersaugmaschine bereits in anderen vergleichbaren Objekten gute Erfahrungen sammeln konnte. Angenehm leise reinigt sie in 86 cm breiten Bahnen bis zu 4.000 m²/h. Frisch- und Schmutzwassertank fassen mehr als je 100 l, so dass ein langer Arbeitseinsatz planbar ist. Der Verbrauch wird über die Ecoflex-Funktion geregelt. Sie bewirkt, dass die Reinigung umweltfreundlich erfolgt und der Verbrauch von Wasser und Chemie automatisch an den Verschmutzungsgrad angepasst wird.

So wird das Elbe-Einkaufszentrum an sechs Tagen in der Woche von 6.00 Uhr an auf Hochglanz gebracht. Gegen 10.00 Uhr, wenn der Kundenstrom einsetzt, endet die allmorgendliche Unterhaltsreinigung. Bis 20.00 Uhr verbleibt dann lediglich das Personal für den Tagesdienst im Objekt. Da ist der Einsatz einer Aufsitz-Scheuersaugmaschine schon alleine wegen des umfangreichen Publikumsverkehrs nicht vorgesehen. Und wenn es doch mal nötig sein sollte, dokumentiert die Kamera ja alles.

Für den Reinigungsmaschinenhersteller Nilfisk endet der Einsatzbereich dieser Innovation allerdings nicht bereits in Einkaufspassagen. Überall da, wo man ein empfindliches Umfeld vorfindet, kann eine zuverlässige Dokumentation Sicherheit geben. Sei es zum Beispiel in repräsentativen Empfangshallen, historischen Foren oder auch in Museen. Die Kamera kann beweisen, dass mit der nötigen Sorgfalt gearbeitet wurde.

Dieter Schulz | markus.targiel@holzmann-medien.de